



Bad Grundner Kirchenchor beim Fest der Oberharzer Kirchen



Gemeinsam mit anderen Kirchenchören aus der Region Oberharz sang unser Bad Grundner Kirchenchor unter der Leitung von Arno Janssen am 8. September in der St. Salvatoriskirche Zellerfeld während des ökumenischen Festgottesdienstes.



Den Erntedankfest-Gottesdienst in Bad Grund in der St. Antoniuskirche gestaltete der Kirchenchor traditionell auch mit.

St. Antonius-Kirchengemeinde Bad Grund



Markt 21, 37539 Bad Grund
Telefon: 05327 / 8388-0
Fax: 05327 / 8388-16
e-mail: kg.badgrund@evlka.de

Pastor: Michael Henheik
Kirchenvorstand: Alexandra Hinz, Karl-Hermann Rotte, Nicole Schenker, Prof. Dr. Rainer Hannig
Pfarrsekretärin: Claudia Hüttig
Bürozeit:
Dienstags 10.00-12.00 Uhr
Donnerstags 15.00-17.00 Uhr
(außer an Feiertagen)

Senioren besuchten Grube Samson und das Kanarienvogelmuseum

Anfang Oktober starteten die Senioren nach der Bergstadt St. Andreasberg. „Warum in die Ferne schweifen, das Gute liegt so nah“, diese Weisheit wurde hier wieder einmal bestätigt. Kaum eine Stunde brauchte Herr Assmann mit seinem komfortablen Bus an der Sösetalsperre entlang bis zum Ziel.

Jochen Klän, langjähriger Führer in der Grube Samson und Begründer



des Harzer Roller Kanarienvogelmuseums im Gaipehaus des Bergwerksmuseums, das inzwischen 20 Jahre besteht, begann die Führung durch das Bergwerk. Er erläuterte die Fahrkunst, die heute noch zum Einfahren zu den Generatoren genutzt wird. Die Generatoren versorgen St.



Andreasberg noch heute zum größten Teil mit Strom. Vorbei ging es an dem 9 m hohen Kehrrad von 1820 und dem 12 m hohen Kunstrad. Überall wurde die mühselige Arbeit unter Tage deutlich. Anschaulich nachvollziehen konnten die Besucher dann im Museum noch einmal die Arbeit. Aber vor allem konnten die verschiedenen Erzvorkommen in den Vitrinen bestaunt werden. Einige stammen dabei auch aus dem Grundner Bergbau. Das i-Tüpfelchen bei der Besichtigung war für die Bad Grundner Gäste jedoch dann das Kanarienvogelmuseum, wo Jochen Klän zahlreiche Kanarienvo-



gelkäfige, ob für den Transport oder für das

Wohnzimmer, ausgestellt hat. Mit viel Herzblut schilderte er, wie die Kanarienvögel gezüchtet wurden,



ihnen das Singen beigebracht wurde und wie die Vogelzucht das Leben der Harzer Bergmannsfamilien prägte. Die Harzer Roller wurden als Warnvögel im Bergbau bis in das 20. Jahrhundert eingesetzt. Noch heute züchtet er in diesem Museum Kanarienvögel und bildet sie zu Sängern aus. Die Rückfahrt führte zuerst zum Rehberger Grabenhaus und nach der Kaffeepause wieder zurück in unsere Bergstadt.

Gruppen und Kreise

BAD GRUND

Kirchenchor, dienstags 18.00 Uhr
Kochkreis, erster Mittwoch im Monat, jeweils 19 Uhr im Wechsel in Bad Grund und Wildemann.
Infos Chr. Hemschemeier, Wdm.
Seniorenkreis, jeweils 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr
Lesen und Plaudern zur Teestunde, jeden zweiten Montag im Monat, um 16:00 Uhr im Gemeindehaus.
Jugendtreff, jeden ersten und letzten Freitag im Monat um 19.00 Uhr (Pause in den Ferien)



Freiwilliger Kirchenbeitrag 2019

2018 sind für die nach über 30 Jahren dringend notwendig gewordene Erneuerung der sanitären Anlagen im ev. Gemeindehaus (Damen- und Herrentoilette), die auch behindertengerecht umgebaut werden müssen, insgesamt 2.750,- € gespendet worden. Dafür ein ganz herzliches Dankeschön.

In diesem Jahr soll zur Hälfte der



Freizeitgelände des St. Antonius-Gartens immer wieder umpflügt und damit ruiniert.

Zur anderen Hälfte sind wir nochmals auf Spenden für das Projekt „Erneuerung der sanitären Anlagen im Gemeindehaus“ angewiesen, da die bis jetzt erzielte Geldsumme leider noch nicht ganz reicht.

Beide Maßnahmen sind inzwischen vom Kirchenkreisvorstand genehmigt worden und sollen nun Anfang des nächsten Jahres ausgeführt werden.

Die Bitte um den Freiwilligen Kirchenbeitrag richtet sich an alle Gemeindeglieder, Freunde und Förderer. Wir garantieren: dieses Geld bleibt zu 100% vor Ort, hier in unserer Gemeinde.

Selbstverständlich können Sie Ihren Beitrag auch im Pfarrbüro oder beim Gottesdienstbesuch abgeben. Auf Wunsch erhalten Sie auch dann eine Spendenbescheinigung. Sollten Sie online überweisen, dann bitte Verwendungszweck angeben: Freiwilliger Kirchenbeitrag Bad Grund 2019 (IBAN DE14 2689 1484 1960 2251 00, BIC GENODEF1OHA).

Bergmännische Feste

Die St. Barbara-Andacht findet in Bad Grund am Samstag, dem 7. 12. 2019, um 17.30 Uhr in der St. Antonius-Kirche statt.

Zum traditionsreichen Bergdankfest-Gottesdienst 2020 wird am Samstag, dem 15. Februar, um 9.30 Uhr in die St. Antonius-Kirche eingeladen.

Der Bergdankfest-Gottesdienst in Wildemann

findet am Sonntag, dem 23. Februar, um 10.00 Uhr in der Maria-Magdalenen-Kirche statt.

„Woodless“ spielt in der Maria-Magdalenen-Kirche

Als größte Kammermusikbesetzung innerhalb des Bundeswehr-Musikkorps Hannover ist „Woodless“ eine musikalische Facette der Militärmusik in Hannover (s. Bericht auf Seite 5). Das Konzert findet am 5. Februar 2019 um 19:00 Uhr in der Maria-

dringend notwendig gewordene neue Zaun für den St. Antonius-Garten finanziert werden. Der bisherige Zaun ist „in die Jahre gekommen“ und abgängig und somit kein Hindernis mehr für das Schwarzwild, das das behindertengerechte und schön angelegte

Einladung zur Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmation in Bad Grund

Jubelkonfirmation, das ist mehr als ein Klassentreffen: Menschen, die vor 50 oder 60 Jahren, vor 65 oder gar 70 Jahren konfirmiert wurden, kommen im Gottesdienst zusammen, um Gott zu danken für die Begleitung auf dem bisherigen Weg.

Der festlichen Gottesdienst feiern wir in Bad Grund am Sonntag, dem 14. Juni 2020 in der St. Antoniuskirche. Im Anschluss werden beim gemeinsamen Kaffeetrinken im Atrium Erinnerungen ausgetauscht.

Eingeladen sind alle Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 1970 zur Goldenen Konfirmation, des Jahrgangs 1960 zur Diamantenen, des Jahrgangs 1955 zur Eisernen und des Jahrgangs 1950 zur Gnadenkonfirmation.

Vom Pfarrbüro aus werden demnächst alle ehemaligen Konfirmanden der Jahrgänge angeschrieben, deren Adressen bekannt sind bzw. ausfindig gemacht werden konnten.

Der Kirchenvorstand bittet die ehemaligen KonfirmandInnen um Mithilfe, die jetzigen Adressen der ehemaligen Mitkonfirmanden ausfindig zu machen und dem Pfarrbüro zu melden: Markt 21, 37539 Bad Grund oder telefonisch unter 05327 / 8388-0.





Jubiläumskonfirmation in Wildemann

Auch in diesem Jahr wurden wieder die Jubiläumskonfirmanden eingeladen. In Wildemann konnte das Fest der Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmation gefeiert werden. Der feierliche Gottesdienst wurde von Pastorin Keil geleitet. Frau Keil ist kurzfristig für den erkrankten Pastor Henheik eingesprungen. Am Nachmittag wurden dann bei einer fröhlichen Kaffeerunde alte Erinnerungen ausgetauscht.



*Diamantene Konfirmanden:
Ingrid Auberg geb. Lehmann, Elke Kamann geb. Close, August Unger, Klaus Viertel, Jürgen Mai.*



*Goldene Konfirmanden:
Rita Albrecht, Brigitte Grote geb. Borowski, Ulrich Knorr, Karin Siemroth geb. Müller, Christel Habekost geb. Metzger, Christel Schell, Martina Voßkuhl geb. Höfert.*



*Eiserne Konfirmanden:
Doris Armbricht geb. Pflug, Werner Behnsen, Roswitha Böhme geb. Schilling, Manfred Borowski, Heide Hinz geb. Kurzberg, Günther Klemme, Helga Kloss geb. Feierabend, Peter Maibohm, Helmut Schäkel, Manfred Siewert, Roswitha Steinhoff geb. Müller.*



Impressionen zum Erntedank in Wildemann

Wieder ziehen die Hirten in die geschmückte Kirche in Wildemann ein. Dann erhebt sich die Erntekrone langsam in die Höhe. Jedes Jahr ein beeindruckender Augenblick, nicht nur

für die anwesenden Hirten, sondern auch für alle Besucher des Gottesdienstes.

Diesen besonderen Augenblick hat die Kirchengemeinde unserem Bauern Wolfgang Beuse zu verdanken, der mit seinem Engagement dafür gesorgt hat, dass dieser besondere Gottesdienst in Wildemann stattfindet. Gleichzeitig danken wir auch dem Verein zur Erhaltung der Harzkuh und Harzziege, der sich auch für die Gestaltung des Erntedankfestes einsetzt.

Die unten angeführten Bilder sagen mehr als Worte wiedergeben können. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Erntedankfest.





Regionaler Festgottesdienst zum Reformationstag in Bad Grund: Luthers Verhältnis zum Judentum

Zum Festgottesdienst zum Reformationstag waren die evangelischen Christen der Region Oberharz in die St. Antonius-Kirche zu Bad Grund eingeladen worden. In Vertretung des erkrankten Bad Grunder Pastors Michael Henheik hielten Pastor André Dittmann und Pastor Jonathan Stoll den Gottesdienst. Eine Gruppe des Posaunenchores aus Clausthal-Zel-



lerfeld, unter der Leitung von Kantor Arno Janssen, sorgte für die musikalische Umrahmung.

Als Thema der Predigt zum Reformationstag war Martin Luthers Haltung zum Judentum vorgegeben. Pastor André Dittmann schlug einen weiten Bogen in die christliche Vergangenheit mit dem Verhalten gegenüber den Juden bis hin zu den schlimmen Ereignissen in der Gegenwart. Martin Luther habe zwar wegweisende Gedanken gehabt, aber nicht in allen Bereichen. Zur Reformation der jüdischen Religion wurde festgestellt: „Kein Jude muss zum Christentum bekehrt werden, da sie bereits bei Gott sind! Die Juden seien bei ihrem Glauben geblieben.“ – Am Anfang war Gott, wir Menschen haben den Glauben geteilt in viele Glaubensausrichtungen. Wenn wir erkennen, dass es

nur einen Gott gibt, dann haben wir mit der Reformation viel erreicht. Pastor Jonathan Stoll unterstrich die Einheit des Glaubens in seinen Fürbitten. „Gott, vergib deiner Christenheit und führe sie zum einheitlichen Glauben!“ Im Anschluss an den Gottesdienst war „Zu Tisch bei Luther!“ in das evangelische Gemeindehaus eingeladen worden. Nicht irgendjemand begrüßte die überaus zahlreichen Gäste, sondern



Luthers holdes Weib Katharina Luther alias Annelore Bolik, die angereist war, um aus ihrem Leben mit dem Reformator zu berichten. Zuerst wies sie jedoch auf den Duft der Suppe und den der Nonnenfürcchen hin, einer Lieblingspeise ihres Gatten. Ein besonderer Dank für das Zubereiten der Speisen nach Rezepten aus der Zeit Martin Luthers ging an der Kochkreis Wildemann-Bad Grund.

Mit einem Schluck aus ihrem Lieblingsbecher, den sie zu ihrem 500ten Geburtstag geschenkt bekommen hatte, eröffnete Luthers Weib das Buf-

fet. Die Besucher fühlten sich wahrlich wie „Zu Tisch bei Luther“ und langten in seinem Sinne zu: „Ich esse und trinke, was ich mag – man kann Gott nicht allein mit Arbeit dienen, sondern auch mit Feiern!“ Gewürzt wurde das Festessen mit launigen Geschichten aus dem Leben mit ihrem Gatten.

Text/Fotos: Peter Schwinger

Neujahrsempfang in Wildemann

Am 26. Januar 2019 findet der Neujahrsempfang in der Maria-Magdalenen-Kirche um 15:00 Uhr statt. Die Festrede übernimmt in diesem Jahr Herr Pastor Stoll, der von seinem Aufenthalt in Jerusalem in Wort und Bild berichten wird. Musikalisch wird die Veranstaltung von Steffen und Berni Lenk begleitet. Am Ende laden wir zu einer Begegnung in der festlich beleuchteten Kirche ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Maria-Magdalenen-Kirchengemeinde Wildemann



Innerstestraße 11,
38678 Wildemann
Telefon: 05323 / 6173
Fax: 05323 / 84577
e-mail:
sieglinde.vollbrecht@evlka.de

Pastor: Michael Henheik
Sprechstunde im Pfarrbüro
Wildemann am 3. Mittwoch im
Monat von 15.30 -16.30 Uhr.

Kirchenvorstand: Doris Basten,
Christiane Hemschemeier, Rainer
Schlüter, Michaela Urlaub

**Pfarrsekretärin und Friedhofs-
verwaltung:**
Sieglinde Vollbrecht

Bürozeit:
Dienstags 11:00-12.00 Uhr
(außer an Feiertagen)

Küsterin und Hausmeisterin:
Stephanie Bartels

Friedhofsarbeiter:
Georgy Daskalov, Michael Koch

Gruppen und Kreise

WILDEMANN

Singgemeinschaft Chorisma
Mittwochs 19:00 Uhr.

Dienstagskreis
Weihnachtessen im Dezember,
Termin wird noch bekannt gegeben.
14.1.2020 und 18.02.2020
jeweils 19.30 Uhr.

Seniorenkreis, jeden letzten Mitt-
woch im Monat jeweils 15 Uhr.

Nähkreis Wildemann, donnerstags
19 Uhr.

